**Technisches Merkblatt** 10/26

## Universal-Bodenbelags-Klebstoff

# UK 840

## Breites Anwendungsspektrum für Böden im Innenbereich




PCI Augsburg GmbH Werk 1
Z - 155.20-178
Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach AgBB

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

BLAUER ENGEL DAS UMWELTZEICHEN
www.blauer-engel.de/uz113

0098
See date of manufacture on packaging

CERTIFIED PRODUCT
MARINE EQUIPMENT DIRECTIVE
DNV
2014/90/ EU

## EIGENSCHAFTEN

- Wirtschaftliches "Einer für alles"-Konzept
- Universell einsetzbar, für nahezu alle Bodenbeläge
- Hohe Anfangsklebkraft
- Gute Verstreichbarkeit

## ANWENDUNGSBEREICHE

Universeller Dispersionsklebstoff für:

- Textile Bodenbeläge (Tuftingbeläge, Nadelvlies, Webware)
- Homogene und heterogene PVC-Beläge in Bahnen und Platten sowie CV-Beläge
- Vinyl-Designbeläge (LVT)
- Kautschukbeläge bis 2,5 mm Dicke mit glatter, geschliffener Rückseite in Bahnen und Platten
- Linoleum bis 3,2 mm in Bahnen und Platten
- Quarzvinylplatten
- Kokos-/Sisalbeläge mit latexiertem Rücken
- Verbundbeläge mit textiler Rückseite
- THOMSIT-Dämmunterlagen

auf saugfähigen, belegreifen Untergründen.

# TECHNISCHE DATEN UND VERBRAUCH

## TECHNISCHE DATEN

| | |
|---|---|
| Farbe | cremeweiß |
| Konsistenz | pastös |
| Materialbasis | Acrylat-Dispersion harzmodifiziert, mineralische Füllstoffe, Additive, Konservierungsmittel |
| Ablüftezeit | ca. 5 bis 20 Minuten je nach Belag |
| Offene Zeit | ca. 20 Minuten |
| Belastbar nach | ca. 24 Stunden |
| Beanspruchung | stuhlrollengeeignet bei Belastung mit Rollen gemäß DIN EN 12529 |
| Reinigungsbeständigkeit | Nass-Shampoonierung und Sprühextraktionsreinigung möglich bei dafür geeigneten Böden sonst Trockenreinigung anwenden |
| Temperaturbeständigkeit | |
| nach Abbindung | bis max. + 50 °C (auf beheizten Fußbodenkonstruktionen einsetzbar) |
| für Transport | + 5 °C bis + 50 °C *vor Frost schützen!* |
| für Lagerung | + 10 °C bis + 30 °C |
| Lagerfähigkeit | mind. 12 Monate |
| Lagerung | kühl und trocken |

Vorstehende Zeitangaben werden bei Normklima (23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit) erzielt. Bei anderen Klimabedingungen tritt eine Verkürzung/Verlängerung der Abbindung und Trocknung ein.

## Lieferform(en)

| | |
|---|---|
| Gebinde | Eimer, 14 kg |
| Versandeinheit | 33 Gebinde pro Palette |

## VERBRAUCH

| | |
|---|---|
| Verbrauch | ca. 250 g/m² Zahnung A 1 |
| | ca. 300 g/m² Zahnung A 2 |
| | ca. 330 g/m² Zahnung A 3 |
| | ca. 380 g/m² Zahnung B 1 |
| | ca. 480 g/m² Zahnung B 2 |
| Ergiebigkeit | **14-kg-Eimer ausreichend für** |
| | ca. 56 m² Zahnung A 1 |
| | ca. 46,7 m² Zahnung A 2 |
| | ca. 42,4 m² Zahnung A 3 |
| | ca. 36,8 m² Zahnung B 1 |
| | ca. 29,2 m² Zahnung B 2 |

## Geeignete Untergründe

- Saugfähige mineralische Böden
- Mineralische THOMSIT-Spachtelmassen
- THOMSIT-Dämmunterlagen

## UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Untergründe müssen den geltenden Normen und Regelwerken entsprechen. Sie müssen insbesondere sauber, fest, trocken sowie riss- und trennmittelfrei sein. Nach fachgerechter mechanischer Vorbehandlung (z. B. Anschleifen/Absaugen) den Untergrund mit geeigneten THOMSIT-Grundierungen und -Ausgleichmassen belegereif vorbereiten. Gussasphaltestriche und nicht saugfähige mineralische Untergründe mindestens 2 mm dick spachteln.

## VERARBEITUNG

- Klebstoff mit Zahnspachtel gleichmäßig auf den Untergrund auftragen.
- **Textile Beläge:** In Abhängigkeit von der Struktur des Belagrückens Klebstoff mit Zahnspachtel B 1 oder B 2 auftragen. Den Belag nach einer Ablüftezeit von 10 – 15 Minuten ohne Lufteinschlüsse in das noch nasse Klebstoffbett einlegen und gut anreiben. Spannungsreiche Beläge im Bereich von Nähten und an Kopfenden nach einiger Zeit nochmals nachreiben.
- **Kautschuk und PVC-Beläge:** Klebstoff mit Zahnspachtel A 2 oder A 3 auftragen. Auf saugfähigen Untergründen stets nur soviel Fläche einstreichen, dass durchgehend die Nassklebung durchgeführt werden kann. Belag nach kurzer Ablüftezeit (ca. 10 Minuten oder Fingerprobe) ohne Lufteinschlüsse in das noch frische Klebstoffbett einlegen und sorgfältig anreiben, um eine gute Benetzung der Belagrückseite zu erzielen. Die zu klebenden Beläge müssen spannungsfrei sein und plan aufliegen, anderenfalls belasten. Nahtstauchungen vermeiden. Die Beläge vor direkter Sonneneinstrahlung und insbesondere in der Abbindephase vor erhöhter Feuchtigkeitseinwirkung z. B. durch eine Grundreinigung, schützen. Die Fugenabdichtung bzw. Verschweißung frühestens 24 Stunden nach der Verlegung durchführen.
- **Linoleumbeläge:** Klebstoff mit Zahnspachtel B 1 auftragen. Linoleum nach kurzer Ablüftezeit in das Klebstoffbett einschieben, dabei Kopfenden zur Entspannung des Belags gegenwalken und sofort anreiben oder anwalzen. Auf gute Benetzung der Belagrückseite achten. Eventuelle Lufteinschlüsse zur Seite hinaustreiben. Falls erforderlich, Nähte, Kopfenden und „Hängebuchten“ nach weiteren 20 Minuten nochmals anreiben. Verfugung der Beläge nach frühestens 24 Stunden.
- Auf eine vollflächige Benetzung der Belagsrückseite mit Klebstoff beim Einlegen ist zu achten.
- Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Verunreinigte Beläge sofort mit Wasser oder mit Teppichreiniger (Textilbeläge) reinigen.
- **Die speziellen Verlegeanleitungen der jeweiligen Belagshersteller sind auf jeden Fall genau zu beachten.**

## WICHTIGE HINWEISE

- Direkte Sonneneinstrahlung ist während der Verlegung und innerhalb der ersten 72 Stunden nach der Verlegung zu vermeiden.
- Bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagarbeiten setzt normgerechte Verlegebedingungen und vollständig getrocknete Untergründe, Grundierungen sowie Spachtelmassen voraus.
- Fußbodenarbeiten nur durchführen bei Bodentemperatur über 15 °C, Lufttemperatur über 18 °C und rel. Luftfeuchte unter 75 %.
- Eventuell vorhandene Klebstoffhaut (z. B. durch unsachgemäße Lagerung) entfernen, nicht unterrühren.
- Frische Produktflecken sofort mit feuchtem Tuch entfernen. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife reinigen.
- Anbruchgebinde dicht verschließen und rasch aufbrauchen.
- Ablüftezeit und offene Zeit sind von Temperatur, relativer Luftfeuchtigkeit und Saugfähigkeit des Untergrundes abhängig. Mit steigender Temperatur und sinkender Luftfeuchtigkeit werden sie verkürzt, bei entgegengesetzten Klimaveränderungen und weniger saugfähigen Untergründen dagegen verlängert.

## FACHINFORMATIONEN

Folgende Normen und Merkblätter beachten:

- DIN 18365 "Bodenbelagarbeiten".
- Merkblätter der Technischen Kommission Bauklebstoffe (www.klebstoffe.com, siehe "Veröffentlichungen"), insbesondere
  TKB-8 "Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen für Bodenbelag- und Parkettarbeiten",
  TKB-7 "Kleben von PVC-Bodenbelägen",
  TKB-4 "Kleben von Linoleumbodenbelägen",
  TKB-3 "Kleben von Elastomerbelägen".
- "Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen" des Bundesverbands Estrich und Belag e.V. (BEB), www.beb-online.de.
- Verlegerichtlinien der Belaghersteller.
- Anerkannte Regeln des Fachs sowie die jeweils national gültigen Normen und Regelwerk.

## ARCHITEKTEN- UND PLANER-SERVICE

Bitte den Außendienst zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte im Internet unter www.thomsit.de abrufen.

## ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ

**Behandelte Ware gemäß Verordnung (EU) Nr. 528/2012:**

Enthält Biozid (Topfkonservierungsmittel), 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1), Bronopol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produktes vermeiden. Bei Kontakt mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Informationen für Allergiker unter Telefon-Nr. 08215901-380. Weitere Informationen können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden. Sicherheitsdatenblatt unter www.thomsit.de erhältlich.

| | |
|---|---|
| GISCODE D 1 | lösemittelfrei nach TRGS 610 |
| EMICODE EC 1$^{PLUS}$ | sehr emissionsarm |
| DE-UZ 113 | (Blauer Engel) umweltfreundlich,<br>weil sehr emissionsarm |

## ENTSORGUNGSHINWEIS

Informationen zur Entsorgung entnehmen Sie bitte der Homepage unter http://www.thomsit.de/services-seminare/entsorgungshinweise. Produkt nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Verpackung nur restentleert zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Nicht ausgehärtete Produktreste der Schadstoffsammlung zuführen.

**PCI Augsburg GmbH**
Piccardstraße 11, 86159 Augsburg,
Tel.: +49 821 5901 0

thomsit-info@pci-group.eu
www.thomsit.de

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.